

Hansgrohe

Trauer um Gerhard Blust

Dienstag, 28.05.2019

Gerhard Blust, ehemaliger Verkaufsleiter Hansgrohe Deutschland und Area Manager Europa Mitte, ist am 21. Mai 2019 im 80. Lebensjahr verstorben. „Als langjähriger Vertriebsdirektor der deutschen Hansgrohe Gesellschaft leistete er einen wesentlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg des Schwarzwälder Armaturen- und Brausenherstellers“, heißt es in einem Nachruf des Unternehmens.

Der gelernte Industriekaufmann trat 1957 mit 18 Jahren in die Technische Abteilung von Hansgrohe ein, die Firma machte damals etwa elf Millionen Mark Umsatz. Über Sachbearbeiteraufgaben in Export und Verkauf wurde er 1971 verantwortlich für den Außendienst Deutschland, drei Jahre später Verkaufsleiter Deutschland. 1981 erhielt er Prokura, zu diesem Zeitpunkt tätigte Hansgrohe bereits einen Umsatz von 115 Millionen Mark. Ab 1995 war Blust neben Deutschland auch in Österreich und Ungarn verantwortlich für den Absatz von Armaturen, Brausen sowie Badausstattung. Hansgrohe hatte damals schon die Umsatzgrenze von 440 Millionen Mark überschritten. Insgesamt widmete Blust 46 Jahre dem Unternehmen seiner Heimatstadt Schiltach, er wurde 2002 offiziell verabschiedet.

„Die Entwicklung Hansgrohes zu einem der Innovationsführer der deutschen Sanitärbranche wäre ohne Führungskräfte wie Gerhard Blust nicht denkbar gewesen“, würdigt Hans Jürgen Kalmbach, Vorsitzender des Hansgrohe Vorstands, den Verstorbenen. „Gerhard Blust war der kundenorientierte Hansgrohe Botschafter in Person. Seine Leidenschaft für unser Unternehmen und unsere Produkte, die Sanitärbranche und seine Kunden hatte er täglich seinem Team vorgelebt. Mit seiner authentischen und warmherzigen Art wurde er von allen Kolleginnen und Kollegen und seinen Marktpartnern hochgeschätzt.“

Trauer um Gerhard Blust